

PhysiotherapeutIn

BERUFSBESCHREIBUNG

PhysiotherapeutInnen behandeln Menschen deren körperliche Beweglichkeit beispielsweise durch Alter, Krankheit, Verletzung oder Behinderung eingeschränkt ist. Behandlungsziele der Physiotherapie sind u. a. die Vermeidung von Funktionsstörungen des Bewegungssystems, Erhaltung und Wiederherstellung der natürlichen Bewegungsfähigkeit und auch die Gesundheitserziehung. Sie erstellen Therapiepläne, dokumentieren die Heilungsentwicklung und verwenden unterschiedliche Gymnastikgeräte und Hilfsmittel zur physikalischen Therapie wie Strom, Ultraschall usw. PhysiotherapeutInnen arbeiten in Kranken- und Behandlungszimmern, Sporthallen und Schwimmbädern im Team mit therapeutischen Fachkräften, ÄrztInnen und Pflegepersonal.

Ausbildung

Die Ausbildung von PhysiotherapeutInnen erfolgt in Österreich an Fachhochschulen. Aufnahmevoraussetzungen sind die Reifeprüfung oder eine einschlägige berufliche Qualifikation, ein Berufseignungstest und ein Bewerbungsgespräch.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

Die Arbeitsbereiche von PhysiotherapeutInnen haben sich in den letzten Jahren stark erweitert. In fast jedem Bereich der Medizin ist die Physiotherapie ein wichtiger Bestandteil. Daher haben sich viele PhysiotherapeutInnen zunehmend auf bestimmte Arbeitsbereiche spezialisiert, wie z. B.

- Arbeitsmedizin (z. B. ergonomische Arbeitsplatzgestaltung)
- Sportmedizin (Breiten- und Spitzensport)
- Orthopädie (z. B. bei Rheuma)
- Chirurgie (nach Operationen und Brüchen)
- Innere Medizin (z. B. nach Schlaganfall, Herzinfarkt, bei Asthma, Stoffwechselstörungen)
- Neurologie und Psychiatrie, Psychosomatik (bei Schädel- und Nervenverletzungen)
- Gynäkologie (Geburtsvorbereitungen, Wochenbettgymnastik, Beckenbodengymnastik)

Zu den vielfältigen Therapieformen gehören z. B.

Haltungsschulung, Herzgruppenanleitung, Hydrotherapie, Bewegungsbad-Therapie, Elektrotherapie, Gangschulung, Atemtherapie, Entspannungstherapie, Heilmassagen, Reflexzonentherapien, Lymphdrainagen

In den einzelnen Therapieformen führen PhysiotherapeutInnen viele verschiedene Tätigkeiten aus. Sie

- lesen ärztliche Befunde und Anordnungen und setzen diese in konkrete Behandlungen um
- erstellen Therapiepläne und erklären sie den PatientInnen
- bedienen Therapiegeräte (z. B. Infrarotstrahler, Elektromassagegeräte) und stellen diese auf die jeweiligen PatientInnen ein
- demonstrieren Techniken zur Entspannung und Wahrnehmungsschulung
- demonstrieren Übungen und unterstützen PatientInnen bei der selbstständigen Durchführung
- dokumentieren die durchgeführten Behandlungen

© **ibw**-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft
• führen Abrechnungen mit den Krankenkassen durch

Anforderungen

- Auge-Hand-Koordination
- ausgeprägter Tastsinn
- Beweglichkeit
- Fingerfertigkeit
- gute körperliche Verfassung
- Kraft
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Beobachtungsgabe
- gute Deutschkenntnisse
- medizinisches Verständnis
- Aufgeschlossenheit
- Bereitschaft zum Zuhören
- Einfühlungsvermögen
- Hilfsbereitschaft
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kundinnen- / Kundenorientierung
- Motivationsfähigkeit
- Aufmerksamkeit
- Ausdauer / Durchhaltevermögen
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Geduld
- Gesundheitsbewusstsein
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Hygienebewusstsein
- systematische Arbeitsweise